



**Hochschule für Philosophie – Philosophische Fakultät SJ
IKE – Institut für Kommunikationswissenschaft und
Erwachsenenpädagogik**

Gemeinsame Jahrestagung des Netzwerks Medienethik und der DGPuK-Fachgruppe Kommunikations- und Medienethik

**„Mediale Praxis und Medienethik. Medienethik aus der Sicht von Medien-
praktikern und Theoretikern – Das Anwendungs- und Umsetzungsproblem“**

Do. 17. und Fr. 18. Februar 2005
in München, Aula der Hochschule für Philosophie
Kaulbachstr. 31, 80539 München (U-Bahn „Universität“)

Vorläufiges Programm

Donnerstag, 17. Februar 2005

12.00 – 13.00 **Stehkaffee und Gespräch im Foyer vor der Aula**

13.00 – 15.15 **Plenum: Prinzipien der Journalismusethik – aktueller denn je**

Eröffnung und Moderation: *Prof. Dr. Rüdiger Funiok*, München

Hauptvortrag 1:

Prof. Dr. Achim Baum, Osnabrück: „Guter oder erfolgreicher Journalismus?
Zur normativen Entkernung journalistischen Handelns“

Hauptvortrag 2:

Prof. Dr. Huub Evers, Tilburg: „Journalismus braucht Selbstreflexion“
(Beispiel: Niederlande)

Hauptvortrag 3:

Ingrid Stapf M.A., Düsseldorf: „Zwischen Freiheit und Verantwortung.
Überlegungen zu einem Modell ethischer Medien-Selbstkontrolle im
Spannungsverhältnis von Ideal und Praxis“

15.15 – 15.45 **Pause**

15.45 – 18.00 **Parallele Workshops mit Impulsreferaten:
Wertmaßstäbe der Journalismusethik im Praxistest**

Workshop 1: (*Prof. Dr. Achim Baum*, Osnabrück / *Prof. Dr. Horst Pöttker*,
Dortmund)

„Der Pressekodex – eine zeitgemäße Anleitung für die journalistische Praxis?“

Workshop 2: (*Dr. Peter Studer* / *Dr. Enrico Morresi*)

„Fairness – vages Wort oder medienethisch brauchbarer Begriff (am Beispiel
der neuen Richtlinie 3.8 des Schweizer Presserats)“

Workshop 3: (Dr. Christoph Werth, Jena)

„Sind Journalisten käuflich? Journalismus im Spannungsfeld von Politik und Wirtschaft“

Workshop 4: (Dr. Karsten Weber, Frankfurt/Oder)

„Der Wandel der Medienanbieter und die Notwendigkeit eines Paradigmenwechsels in der Medienethik“ – für den Workshop wurde eine www-Seite erstellt: (<http://www.phil.euv-frankfurt-o.de/extern/me2005/index.html>)

19.00 – 20.30 **Treffen der DGPUK-Fachgruppe „Kommunikations- und Medienethik“ mit Neuwahl der SprecherInnen**

**Come together im Restaurant „Foro Romano“,
Theresienstraße 29 (Nähe Hotel Savoy)**

Freitag, 18. Februar 2005

9.00 – 10.45 **Plenum: Gerüchte und Bildmanipulationen als Probleme der Medienpraxis** Moderation: Dr. Christian Schicha, Marburg

Hauptvortrag 4:

Alexander Missal, dpa Frankfurt/M.: „Ein Körnchen Wahrheit: Gerüchte und ihre medienethische Einordnung in der wirtschaftsjournalistischen Praxis“

Hauptvortrag 5:

Dipl. Des. Jeldrik Pannier, Ludwigsburg: „Ein Bild ist immer ein Kommentar – Analyse der fotografischen Berichterstattung zum Irak-Krieg 2003 von FAZ und Bild-Zeitung“

Hauptvortrag 7:

Kathrin Ziegler / Klaus Forster, München: „Bildmanipulationen als ethisches Problem mit Praxisrelevanz. Ergebnisse einer quasi-experimentellen Rezeptionsstudie.“

10.45 – 11.15 **Pause**

11.15 – 12.30 **Podium „Quo vadis, publizistische Selbstkontrolle?“**

Moderation: Prof. Dr. Matthias Karmasin, Klagenfurt

Impulsvortrag Prof. Dr. Horst Pöttker, Dortmund:

„Publizistische Selbstkontrolle in der Zivilgesellschaft“

Weitere Diskutanten: Lutz Tillmanns, Deutscher Presserat – Dr. Horst Avenarius Deutscher Rat für Public Relations – Joachim von Gottberg, Freiwillige Selbstkontrolle Fernsehen – Sabine Frank, Freiwillige Selbstkontrolle Multimedia Diensteanbieter.

12.30 **Schlussplenum: Auswertung, Planung des nächsten Treffens**

13.00 **Ende der Jahrestagung bzw. Mittagspause**

14.00 – 15.30 **Jahressitzung des „Vereins zur Förderung der publizistischen Selbstkontrolle“ e.V.**



Mit Unterstützung der Bayerischen Landeszentrale für Neue Medien

Kontakt:

Sprecher des Netzwerkes Medienethik und kommissarischer Sprecher der DGPUK-Fachgruppe Kommunikations- und Medienethik:

Prof. Dr. Rüdiger Funiok SJ
Institut für Kommunikationswissenschaft und Erwachsenenpädagogik (IKE)
Kaulbachstr. 31a
80539 München
Tel. 089 / 2386-2410
Email: ruediger.funiok@jesuiten.org

Kommissarischer stellvertretender Sprecher der DGPUK-Fachgruppe Kommunikations- und Medienethik:

Dr. Christian Schicha
Universität Marburg
FB 09 / Medienwissenschaft
Wilhelm-Röpke-Str. 6a
35039 Marburg
Tel. 06421 / 28 22 178
Email: schicha@t-online.de

Homepage des Netzwerkes Medienethik:
Homepage der DGPUK FG Kommunikations- und Medienethik:

<http://www.netzwerk-medienethik.de>
<http://www.uni-leipzig.de/~debatin/dgpuk>